



SPORTGEMEINDE
HOHENSACHSEN
1884 e.V.



SGH INFORMIERT
06/2017

Wohlfühlen und entspannen!
Salzgrotte mit Himalaya-Salz.

Hallenbad Weinheim
HaWei

45 Minuten nur 7€ (Kinder 5€*)

- Sitzungsbeginn jeweils zur vollen Stunde
- Nutzung in Straßenkleidung
- Tel.: 06201 / 106 140

* Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt.

 www.sww.de/hawei
So nah – so gut.

 Stadtwerke
Weinheim

 **Stern-Apotheke**
Großsachsen

eine Filiale der Rathaus-Apotheke Frank Nemetschek e.K., Edingen

Inhaber: Apotheker Frank Nemetschek • Filialleitung: Apotheker Tilman Lauppe
Hohensachsener Str. 2 • 69493 Hirschberg, **Großsachsen**
Telefon: 0 62 01 / 5 12 70 • Fax: 55 33 2 • eMail: info@stern-apo-hirschberg.de

Gemeinsam stark für Ihre Gesundheit. www.nemetschek-apotheken.de

Ihre persönliche Premiumkarte

 **meine persönliche Premiumkarte**
Gemeinsam stark für Ihre Gesundheit.
www.nemetschek-apotheken.de

Stammkundenbonus bis 10%

Sonderaktionen - Jahresabrechnung
Arzneimittelsicherheit
Befreiung - **Warnung vor Risiken**
Kontinuität - **Information**
Lieferservice / Vorbestellungen

jetzt informieren und Vorteile sichern



IMPRESSUM

39. Jahrgang, Juni 2017

Geschäftsstelle

Langewiesenweg 1
69469 Weinheim

Geschäftszeiten

Mo. & Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - 16:15 Uhr
TEL.: 0 62 01 / 25 88 91
FAX: 0 62 01 / 25 89 08
E-MAIL: info@sg-hohensachsen.de
www: www.sg-hohensachsen.de

Bankverbindung

Sparkasse Rhein Neckar Nord
IBAN DE85670505050063030139

Volksbank Kurpfalz
IBAN DE36670901000052165806

Herausgeber

Sportgemeinde Hohensachsen
1884 e.V.

Redaktion

Klaus Baranowski
Bergwaldstr. 9, 69469 Weinheim
E-Mail: ikbaranowski@kabelbw.de

DRUCK & LITHO

Sommerauer Arbeitsbekleidung
Nördliche Bergstraße 44
69469 Weinheim

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER
SG HOHENSACHSEN 1884 e.V.

Eine alte Volksweise aus dem 19. Jahrhundert sagt: „Alles neu macht der Mai“. Das gilt auch heute noch: rechtzeitig nach den Osterferien wurde die Hohensachsener Mehrzweckhalle, die für den Verein ein wichtiges Quartier für unsere Sportler ist, nach dem dritten und letzten Bauabschnitt wieder in Betrieb genommen. Besonders ins Auge springen die schöne Glasfront und der neue Sportbodenbelag. An der bevorstehenden Einweihungsfeier im Juni möchte sich die SGH mit verschiedenen Aktivitäten und der Bewirtung der Gäste beteiligen.

Im Mai wurde der neue Kurs für „Drums Alive“, der im vergangenen Jahr mit großem Anklang eingeführt wurde, wieder ins Programm unserer Abteilung Fitness & Gesundheit aufgenommen,

Ebenfalls im Mai starteten mit witterungsbedingter Verzögerung die Baumaßnahmen für das Kleinspielfeld hinter der Sporthalle im Langewiesenweg. Nach den ersten Vorbereitungsarbeiten für die Spielfläche soll der Kunstrasenplatz mit der Vollbande und dem Flutlicht noch vor den Sommerferien fertig gestellt und erstmalig bespielt werden.

Natürlich lassen sich die sportlichen Leistungen der letzten Monate ebenfalls sehen. Mit ihrem Sieg bereits einen Spieltag vor Saisonende besiegelte die Damenmannschaft der Volleyballer frühzeitig nach einer sehr erfolgreichen Saison den Aufstieg in die Landesliga. Damit ziehen sie mit den Volleyball-Herren gleich, die nach ihrem Aufstieg in der abgelaufenen Saison den Klassenerhalt festigen konnten. Und durch die sehenswerte Nachwuchsarbeit erreichten die U13-Volleyballerinnen den Jugendverbandspokal und die U14-Volleyballerinnen hervorragende Turnierplatzierungen.



Auch bei den Handballern der HG Saase trägt die tolle Jugendarbeit ihre Früchte. Die weibliche B-Jugend wurde mit ihrer Spielerin Florine Sender, die inzwischen sogar in den Kader der Jugend-Nationalmannschaft des DHB aufgenommen wurde, Badischer Meister. Hervorragende vordere Tabellenplätze erzielten die anderen weiblichen Jugendmannschaften in Baden-, Bezirks- und Kreisliga. Die Handballdamen verpassten nur knapp den Aufstieg in die Baden-Württembergische Oberliga. In den Sommermonaten finden wieder die traditionellen

Jugendturniere der Fußballer sowie das Fußball-Trainingscamp für die Altersklassen Bambini bis D-Jugend statt. Außerdem wird Andreas Ewald als Trainer der Fußballmädchen und unterstützt durch unserer FSJ-lerin Kathrin zusammen mit einer Mädchengruppe für eine Woche zur Ferienfreizeit an die Nordsee reisen.

Mit der zweiten Liedzeile aus der besagten Volksweise „macht die Seele frisch und frei“ wünsche ich allen sportlich Aktiven einen erfolgreichen Sommer.

Hendrik Lund, 1. Vorsitzender



Ristorante
La cucina Italiana
Sachsenstrasse 19
69469 Weinheim/Hohensachsen
Tel. 06201/4990055
Öffnungszeiten :
Dienstag - Sonntag 11.30 - 14.00 Uhr und
17.00 - 23.00 Uhr Montag Ruhetag
Inh. Gerardo Esposito



Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e. V.

Altpapiersammlung
gemeinnützige Sammlung



Die Sammlung umfaßt grundsätzlich:
Kartonagen, Zeitungen, Zeitschriften, Papier, Prospekte, Schulhefte, Bücher, etc.

Ausgenommen sind: Aktenordner (aufgrund der metallischen Elemente),
Papierhandtücher und ähnliches.

Standort des Sammelcontainers: Parkplatz am Sportgelände (Langewiesenweg 1)
neben den Altglas-Containern.

Sammeltermine in 2017 2. Halbjahr: (monatlich)

Juli / 2017	: vom 07.07. – 11.07.2017	August/2017	: vom 04.08. – 08.08.2017
Sept./2017	: vom 01.09. – 05.09.2017	Okt./2017	: vom 06.10. – 10.10.2017
Nov./2017	: vom 03.11. – 07.11.2017	Dez./2017	: vom 01.12. – 05.12.2017

Wichtiger Eintrag für Ihren Terminkalender:
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe von „SGH informiert...“ ist der

01. Oktober 2017



FUSSBALL

Eine erfreuliche Nachricht vorweg: Anna Neugebauer ist DFB-Junior-Coach – Herzlichen Glückwunsch!

Unsere E-Mädchentrainerin Anna Neugebauer hat den Lehrgang zum DFB-Junior-Coach erfolgreich abgeschlossen. In der einwöchigen Schulung gab es zahlreiche Lerneinheiten zu Theorie und Praxis im Kindertraining. Die DFB-Junior-Coach-Ausbildung ist ein Baustein zur C-Lizenz. Bis sie die weiteren Bausteine absolvieren kann, muss Anna aber leider noch ein Jahr warten. Als eine der jüngsten Teilnehmerinnen hat sie das notwendige Mindestalter noch nicht erreicht. Den E-Mädchen wird es egal sein, sie freuen sich auf die kommenden Trainingseinheiten, in denen Anna das Erlernete weitergeben kann.

Andreas Ewald

Aktivität

Nachdem die Mannschaft von Trainer Frank Schüssler mit 20 Punkten auf dem neunten Tabellenplatz überwintert hatte, verlief der Start in die Rückrunde wenig erfolgreich. Gleich zu Beginn musste man sich dem aktuellen Tabellenführer und vermutlich auch direkten Aufsteiger in die Kreisliga, Enosis Mannheim, mit 1:3 geschlagen geben. Es folgten danach drei weitere Niederlagen, wodurch man wieder in die hintere Tabellenregion abgerutscht ist. Erst am 21. Spieltag konnte durch einen 2:1 Heimsieg gegen den damaligen Aufstiegsaspiranten SG Mannheim die Niederlagenserie beendet werden. In den nächsten Wochen folgte eine knappe 1:2 Niederlage bei der Spvgg Ilvesheim und ein klarer 3:0 Heimsieg gegen den ASV Feudenheim. Nach den zwei Siegen hatte man sich erstmal wieder etwas Luft im Kampf um den Abstieg verschafft. Am



Wochenende drauf stand das brisante Derby beim FV Leutershausen an, die genau wie wir noch tief im Abstiegskampf steckten. Nach einer starken ersten Halbzeit und einer 2:0 Führung musste man sich am Ende leider mit einem 2:2 Unentschieden begnügen, was keiner der Mannschaften so wirklich weiterhalf. Aber das waren leider verschenkte zwei Punkte, weil man die Partie schon in der ersten Halbzeit hätte entscheiden können. Nach dem Unentschieden in Leutershausen konnte die Mannschaft den Klassenerhalt durch einen 4:2 Heimsieg über den direkten Konkurrenten SG Viernheim so gut wie sicher machen. Den letzten und entscheidenden Punkt für den Klassenerhalt holte man schließlich mit einem 1:1 Unentschieden gegen den SC Käfertal. Danach war so ein bisschen die Luft raus und man unterlag beim Tabellenvorletzten O7 Mannheim und auch beim Aufstiegsaspiranten in Gartenstadt war



die Mannschaft klar unterlegen. Eine durchwachsene Saison neigt sich dem Ende zu und die Mannschaft will sich am Sonntag, 28.5. im letzten Heimspiel mit einem Sieg gebührend von ihrem Trainer Frank Schüssler verabschieden, der in der nächsten Saison die zweite Mannschaft des ASC Neuenheim übernehmen wird. Wir wünschen unserem Trainer Frank Schüssler auf seinem weiteren Weg alles Gute und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren. Steffen Janke

Fussball Damen

B-Mädchen

Praktisch mit Redaktionsschluss dieser Ausgabe setzten die B-Mädels der Fußballer ihrer Saison die Krone auf. Im letzten Saisonspiel auf dem heimischen Kunstrasen gewannen sie gegen die Juniorinnen von Verbandsliga-aufsteiger SSV Waghäusel 4:0 (2:0) und holten sich in einem wahren Herzschlagfinale den Meistertitel in der Verbandsliga und damit auch die badische Meisterschaft. In den zahlreichen positiven Nachrichten von den Fußballerinnen ging dabei fast unter, dass es für dieses Team, das teilweise schon seit der F-Jugend zusammenspielt, bereits die vierte Badische Meisterschaft (Halle und Feld) ist. Angeführt von Spielführerin Pauline, die nach einem Kreuzbandriss nach rund 10 Monaten Verletzungspause wieder zurückkam, kämpfte sich die Mannschaft durch eine sehr schwierige Saison, die geprägt war von kurzfristigen Abgängen, Verletzungspech und einigen bitteren Momenten, wie die durch und durch missratene Hallenrunde und das Pokalaus nach Verlängerung in Hagsfeld. Der Start in die Runde war mit vier Zählern aus den ersten drei Partien eher verhalten, aber die Mannschaft zeigte sehr viel Charakter und steigerte sich kontinuier-

lich. Dass es am Ende die Meisterschaft wurde, zeigt, was eine Truppe mit Talent und Herz erreichen kann. Leider ist das Saisonende auch das vorläufige Ende dieses Teams; knapp die Hälfte der Truppe verlässt ihre SGH. Wer die Tränen bei der Siegesfeier gesehen hat, hat gesehen, wie schwer den Mädels dieser Abschied fällt und dass sie die ‚Wilden Mädchen‘ in ihrem Herzen tragen.

Frauen

55 Punkte aus 24 Spielen, 101 geschossene Tore, mit 11 Siegen bei nur einer Niederlage die zweitbeste Heimbilanz der Liga und hinter dem unangefochtenen Primus und Aufsteiger SSV Waghäusel Vizemeister: das ist die beeindruckende Bilanz der SGH-Fußballfrauen in ihrer ersten Saison. Damit wurde das ohnehin schon hoch angesetzte Saisonziel „oberes Tabellendrittel“ mehr als erfüllt. Bis weit in die Rückrunde hinein mischten die Frauen sogar im Aufstiegskampf mit. Zwar hatte die Top-Torjägerin der Liga Maria Ewald mit ihren 45 (!) Saisontreffern entscheidenden Anteil an der guten Platzierung, es waren aber auch vor allem, wie bei den B-Juniorinnen, die Spielerinnen aus der zweiten Reihe, die eine tolle Entwicklung nahmen. Und, das sollte nicht vergessen werden, in der Elf, die beim letzten Saisonspiel auf dem Platz stand, standen nur drei Neuzugänge der letzten beiden Jahre. Alle anderen Spielerinnen haben teilweise schon in der E-Jugend in Hohensachsen gespielt; das zeigt einmal mehr die gute Aufbauarbeit, die bei der SGH geleistet wurde und wird. Die Voraussetzungen sind also bestens, dass wir in Hohensachsen ein Team haben, das sich in den oberen Regionen der Landesliga etablieren wird. Einziger Wermutstropfen sind die drei Langzeitverletzten, die die Mannschaft im Laufe der Rückrunde beklagen musste. Anja Seefried, Leonie Nunheim und Rike



Urban zogen sich alle drei schwere Knieverletzungen zu und werden bis weit in die nächste Saison ausfallen. Ihnen wünschen wir gute Genesung und eine baldige Rückkehr ins SGH-Team.

Patrick Kloskalla

A-Jugend

Nach guter Vorbereitung aller Beteiligten, bei der allerdings auch zwei Mannschaften kurzfristig das ausgemachte Testspiel abgesagt hatten, stand der erste Spieltag in der Kreisliga für die A-Jugend bevor. Das Ziel war klar formuliert: „Wir wollen gegen jeden Gegner auf Augenhöhe agieren und so Erfahrungen für die nächste Saison sammeln“. Nicht zu vergessen ist, dass die diesjährige A-Jugend überwiegend aus Spielern bestand, die letztes Jahr noch B-Jugend gespielt hatten. Dieses Ziel meisterte die Mannschaft bravourös. Obwohl am Ende der Saison die Bilanz mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und fünf Niederlagen nicht super aussieht, waren die Jungs bis auf eine Ausnahme immer auf Augenhöhe. Oft hätte das Ergebnis auch zu Gunsten unserer Mannschaft ausgehen können; leider konnten wir aber regelmäßig unsere zahlreichen Torchancen nicht in Tore ummünzen. Wie es im Fußball dann so ist, „Wer sie vorne nicht macht, kriegt sie hinten rein“. Trotz allem sind wir sehr stolz auf unsere Jungs und gehen durch die gesammelten Erfahrungen ge-

stärkt in die neue Runde.

Leider müssen wir die nächste Runde ohne unseren Jahrgang 1998 angehen, da für diese Jungs die Jugendzeit vorbei ist. „DANKE“ für eine geniale Zeit mit euch und viel Erfolg bei den Erwachsenen!

Lukas Engelke, Daniel Hofbauer, Cornelius Schmitt, Patrick Pirkl, Tobias Hofmeier, Daniel Weigert, Lukas Brock (gehen alle zur ersten Mannschaft der SGH) und Nunziato Leonardi (wechselt zum TSV Neckarau). Auch ein „DANKE“ an alle Eltern, die uns immer tatkräftig mit Kuchen, Kaffee etc. versorgten. Wir hoffen, dass wir dieses erfolgreiche Modell auch im nächsten Jahr beibehalten können.

Wir möchten uns auch bei Viktor Wins von der Deutschen Vermögensberatung bedanken, der den Jungs einen Trikotsatz gesponsert hat. (Deutschen Vermögensberatung Viktor Wins, Wiesenweg2/1, 88353 Kießlegg, Mobil 0151 44553305, E-Mail Viktor.Wins.4571710@dvag.de)

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Runde: die Trainer Klaus Breitinger, Alessandro Hoffmann und Matthias Kapp.

Alessandro Hoffmann



Wer die Pflicht hat, Steuern zu zahlen,
hat das Recht Steuern zu sparen.

| BGH 1966, ALTKANZLER HELMUT SCHMIDT |

Dabei und auch
in anderen Fällen
helfen und beraten
wir sehr gerne.

STEUERERKLÄRUNGEN | JAHRESABSCHLÜSSE
BUCHHALTUNG | LOHN | EXISTENZGRÜNDUNG

Brunnengasse 11 · 69493 Hirschberg
TELEFON 06201 7048540 · FAX 7048539
MOBIL 0173 3044472
melanie.erdel@stb-erdel.de · www.stb-erdel.de

M

Melanie Erdel-Lein
STEUERBERATUNG



Birgit Büchner's
Blumen & mehr

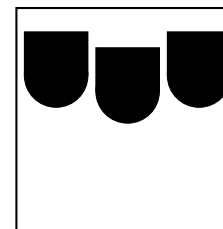
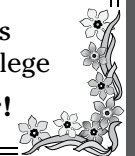
Küfergasse 1
69469 Weinheim-Hohensachsen
Tel./Fax: 0 62 01 / 39 23 09

e-mail:
BBBlumenundmehr@web.de

Wir bieten an:

Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Tischschmuck
für jeden Anlass
Beet- & Balkonpflanzen
Geschenkartikel
Wohnaccessoires
Grabanlage & -pflege

und vieles mehr!



H. + M. JOCHIM GdbR
Malerbetrieb

69469 Weinheim-Hohensachsen · Lutherstr. 5
Tel./Fax: 06201/51760

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadenrenovierung · Vollwärmeschutz-Arbeiten und Gerüstbau



AH

Bei der AH-Mannschaft begann das Jahr 2017 wie immer mit den regelmäßigen Trainingseinheiten am Mittwoch. Bedingt durch die schlechte Wetterlage und die teilweisen Sperrungen des Kunstrasenplatzes musste man mehrmals auf die nichtgesperrten Kunstrasenplätze anderer Vereine ausweichen; zwei Trainingseinheiten wurden in der Soccerhalle in Brühl abgehalten. Eine Hallentrainingszeit - wie früher in der vereinseigenen Sporthalle - haben wir leider nicht zugeteilt bekommen. Der Trainingsbesuch ist wie bereits im Jahr 2016 auch im Jahr 2017 weiterhin sehr gut und es wird auf dem Großfeld trainiert. Das Spieljahr begann im März sehr gut mit dem 7:4 Auswärtssieg beim TSV Neckarau. Im April verlor man gegen die starken AH-Mannschaften der Amicitia SG Viernheim und des VfB Gartenstadt verdient beide Spiele in Hohensachsen. Der volle Spielplan bis Juli bietet aber genug Gelegenheit, die beiden

Niederlagen vergessen zu machen. Am 01. Mai wurde eine gemeinsame Maiwanderung vom Weinheimer Schlosspark hinauf zum Blütenweg unternommen, die dann in geselliger Runde im Restaurant „Zur Turnhalle“ in Lützelsachsen ihren Abschluss fand.

Die dünne Personaldecke der 1. Mannschaft in der Vorbereitung machte es erforderlich, dass gleich bei mehreren Testspielen verstärkt AH-Spieler aushelfen mussten, um die Spiele nicht ausfallen zu lassen. Die AH-Spieler machten ihre Sache mehr als gut, natürlich auch dadurch begünstigt, dass man selbst als AH-Mannschaft im letzten Jahr einen regelmäßigen Spielbetrieb durchgeführt hat. Auch in diesem Jahr wird die Mannschaft wieder ihr mittlerweile etabliertes Turnier - den AH Bergstraßen Cup 2017 - veranstalten. Dieser findet wieder mit 10 Mannschaften am Samstag, 24.06.2017 auf dem Kunstrasenplatz der SG Hohensachsen statt.



EIN PLATZ FÜR ALLE

Erster Spatenstich für das Kleinspielfeld

Nach fast zweijähriger Planungsphase haben Anfang Mai die Bauarbeiten für das Kleinspielfeld bei uns begonnen. Zum offiziellen Spatenstich trafen sich die Vorsitzenden des Vereins, die Mitglieder des Projektteams und FSJ-lerin Kathrin Kippenhan erstmals auf der Baustelle.

Die komplette Ausführung mit Bau und Errichtung des Spielfeldes hat die Gala-Bau Becker GmbH übernommen, die unter anderem bei der TSG Hoffenheim tätig war.

Das Kleinspielfeld befindet sich hinter unserer Sporthalle. Es wird die Abmessungen 40 mal 20 Meter haben und mit einem Kunstrasenbelag, einer Vollbande und mit Flutlicht ausgestattet sein. Damit sollen die Trainingsmöglichkeiten für die zahlreichen Jugendmannschaften der Fußballabteilung, die aufgrund der hervorragenden Leistungen der vergangenen Jahre stark zugenommen haben, ausgeweitet werden. Durch die multifunktionale Gestaltung des Kleinspielfeldes steht es auch den anderen Abteilungen des Vereins für Übungseinheiten zur Verfügung. Mit Hilfe von Zuschüssen vom Badischen Sportbund, sowie der Stadt Weinheim und dank zahlreicher Spenden kann das Projekt weitgehend finanziert werden. Über weitere Spenden an den Verein freuen sich die Verantwortlichen jederzeit!!!

Seit dem 15. Mai rollen die Bagger, der Bau unseres lang ersehnten Projekts hat begonnen. In ca. 8 Wochen werden die Sportanlagen der SGH noch einmal an Attraktivität dazugewinnen, denn dann ist das Kleinspielfeld auf dem bis dahin recht unansehnlichen Brachgelände entstanden.

Ein hartes Stück Arbeit für alle Beteiligten - es hat sich auf jeden Fall gelohnt. Deshalb noch einmal allen Förderern, Spendern und sonstigen Gönnern ein herzliches Dankeschön. Rechtzeitig zum großen Jugendturnier im Juli sollen die Arbeiten für das Kleinspielfeld

fertiggestellt sein. Wer die SG Hohensachsen mit einer Geldspende bedenken möchte, kann dies auf das Konto bei der Volksbank Kurpfalz eG, IBAN: DE 72672901000076384118 vornehmen. Weitere Information unter www.sg-hohensachsen.de.

Klaus Breiting/Hendrik Lund



Übungsstunden Turnabteilung 2017

Montag

15:00 - 16:00 Uhr Kinderturnen 4 - 6 Jahre Mehrzweckhalle
Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

16:00 - 17:00 Uhr Mutter- und Kind-Turnen Mehrzweckhalle
Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

17:00 - 18:00 Uhr Mädchen 6 - 10 Jahre Mehrzweckhalle
Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

Freitag

20:00 - 22:00 Uhr Indiac TrainingS Sporthalle
Ansprechpartner: G. Stredak Langewiesenweg 1

Eure Abteilung Turnen

Stredak Gisela Telefon 06201-56169
Stredak Andreas Telefon 06201-389662
Kitzmann Gerlinde Telefon 06201-57350

Claudia Seiberling Nudelvertrieb und Lieferservice . . .

Hohensachsener Straße 11 · 69469 Weinheim-Ritschweier
Tel.: 0 62 01 / 59 20 93 · Fax: 0 62 01 / 59 20 94
e-mail: nudelparadies@gmx.de

großes Teigwaren -Sortiment

u.a. Dinkel- & glutenfreie Nudeln

Nudelpuppen - Nudeltiere

Nudelsträuße versch. Größen

Suppen und Soßen

Honig und Senf

Fruchtgummis - laktosefrei

Geschenk-Ideen mit Nudeln...

Rufen Sie einfach an !!!

**Möchten Sie die Arbeit der SG Hohensachsen unterstützen
und gleichzeitig Ihrer Steuererklärung etwas Gutes tun?**

Dann spenden Sie auf das Konto der SG Hohensachsen Nr. 63030139 bei der Sparkasse Rhein-Neckar Nord, IBAN DE85 67050505 0063030139. Vergessen Sie nicht, den Verwendungszweck (z.B. Abteilung) und Ihre Adresse anzugeben. Die steuerlich abzugsfähige Spendenquittung erhalten Sie dann direkt von der SG Hohensachsen.

Mit bestem Dank im Voraus grüßt Sie: Die Redaktion.



...für Ihren Durst
das Beste!

Getränke

Müller

69469 Weinheim · Telefon 0 62 01 - 1 22 11



HANDBALL bei der HG Saase

Wo stehen wir...

Schon mit ein wenig Stolz können wir auf eine erfolgreiche Saison unserer Teams zurückblicken. Die Damen1 haben als zweite nur knapp den Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg verpasst, aber unsere Erwartungen weit übertroffen. Die weibliche B-Jugend wurde Badischer Meister, was natürlich super ist und die Mannschaft bereits ausgiebig gefeiert hat. Zudem wurde mit Florine Sender erstmals eine HG Saase-Spielerin für den DHB-Kader nominiert. Herzlichen Glückwunsch nochmals an dieser Stelle für die tolle Arbeit. Die weibliche A-Jugend wurde hervorragender Zweiter in der Badenliga, genauso wie die weibliche C-Jugend in der Bezirksliga. Zudem wurde die weibliche E-Jugend ungeschlagen Erste im Kreis.

Auch im männlichen Bereich ist ein deutlicher Fortschritt zu erkennen. Die A-Jugend wurde respektabler Dritter in der Landesliga und auch alle anderen Mannschaften erspielten sich tolle Platzierungen im vorderen Teil der Tabelle. Alles entweder schon tolle Erfolge oder sehr gute Entwicklungen, weshalb unser kollektiver Dank den Trainerteams und ihren Mannschaften gilt. Ihr macht einen super Job!

Wie geht's weiter...

Nach dem ersten Jahr des Settings und Zusammenfindens im Führungsteam und mit den Mannschaften der HG Saase geht es jetzt so langsam daran, die Pflöcke für die Zukunft einzuschlagen. Dabei macht es aus unserer Sicht durchaus Sinn, das Ganze in zwei grundlegende strategische Stränge zu unterteilen.

Strang 1 sollte zur Aufgabe haben, die gute Arbeit in den weiblichen Silos zu verbreitern, stärker zu vereinheitlichen und nachhaltig sicherzustellen - mit einer Durchgängigkeit von den Minis bis zur ersten Damenmannschaft.

In Strang 2 geht es eher darum, Grundlagenarbeit im männlichen Jugendbereich zu betreiben, die Lücke zu den Aktiven langfristig zu schließen, sowie die Jungs professionell auszubilden und von klein auf wieder für den Handball in Saase zu begeistern.

Dafür brauchen wir Saasemer mit Herz, Engagement und Handballsachverstand. Und vor allem mit Eigeninitiative und Lust, etwas für den Handballnachwuchs in Saase zu tun.

Aktuell laufen die Qualifikationsrunden, in denen sich zeigen wird, wie die Teams in ihren neuen Konstellationen funktionieren. Außerdem haben wir selbst drei Qualifikationsturniere als Ausrichter übernommen, was einerseits etwas Geld in die Kassen bringt und andererseits den übergreifenden Zusammenhalt stärkt. Wenn man bereit ist, dafür auch mal seine Freizeit zu investieren.

Kurzfristiger Ausblick:

Zum Abschluss wollen wir Euch alle einladen! Um beim einzigen Beachhandball-Turnier in der Region, den SAASE BEACH OPEN vom 14. - 16. Juli, auf dem Beachgelände der TSG Lützelsachsen zuzuschauen, um die Kinder und Jugendlichen tatkräftig zu unterstützen und damit der HG Saase zu helfen und um den avisierten Zielen wieder ein Stückchen näher zu kommen. In jedem Fall freuen wir uns schon wieder auf eine tolle Sandkastenatmosphäre in herrlicher Umgebung. Alle aktuellen Informationen zur HG Saase könnt Ihr auch auf unserer Facebook-Seite nachschauen. <https://www.facebook.com/HG-Saase-296009737432282/>

Wir zählen auf Euch.

Für den Vorstand der HG Saase
Volker Glock



- Fachmännische Beratung
- Qualitätsarbeit

schreinerei vogler

Inh. Bernhard Hamburger
69469 Weinheim/Bergstraße
Nördliche Hauptstraße 17

Telefon 0 62 01/13519

Telefax 0 62 01/63419

www.schreinerei-vogler-weinheim.de

e-mail:info@schreinerei-vogler-weinheim.de

*Julia
Engemann*

*Dipl. - Betriebswirtin (FH)
Steuerberaterin*

Muckensturmer Straße 5
69469 Weinheim

Tel. 0 62 01 - 59 62 0

Fax 0 62 01 - 59 62 62

julia.engemann@stb-engemann.de

www.steuerberatung-weinheim.de



TENNIS

In diesem Beitrag möchte ich unser Projekt Schule/Ver- ein mit der Sepp-Herberger-Grundschule vorstellen. Am 31. März war es wieder soweit. Die Tennisabteilung der SG Hohensachsen erwartete über 60 Erst- und Zweit- klässer auf dem Sportgelände. Damit sich die Kinder lange an ihre „erste Tennisstunde“ erinnern, hatten sich unsere Tennislehrer unterhaltsame Trainingsspiele einfal- len lassen. Unser Cheftrainer Holger Fuchs hat es sich nicht nehmen lassen, das Training persönlich zu überneh- men. Unterstützt wurde er von seiner Tochter und selbst- verständlich von den Sportlehrerinnen der Schule.

Unsere Absicht ist es, dass die Kinder ein erstes positi- ves Erlebnis mit der Individualsportart Tennis haben. Die Kinder haben toll mitgemacht und am Ende gab es zur Belohnung eine Brezel mit Getränk. Für Kinder, denen das nicht genug war, bietet die Tennisschule (exklusiv für

die Hohensachsener Schulkinder) ein zehnwöchiges Schnuppertraining an. Hier sollen sie die ersten Grund- fertigkeiten spielerisch erlernen. Das Reizvolle ist, dass sie dies gemeinsam mit ihren Schulkameraden direkt „vor ihrer Haustür“ machen können. Genau hier sehen wir unsere Stärke: Gemeinsam mit Freunden vor Ort in einem familiären Umfeld Sport zu treiben. Für besonders engagierte Kinder besteht durch die Tennisschule Fuchs, die ebenso die Nachbarvereine Großsachsen, Heddes- heim und Steinklingen betreut, die Möglichkeit in einer Mannschaft zu spielen.

Nochmals herzlichen Dank an die Lehrerinnen und die Schulleitung der Sepp-Herberger-Grundschule, dass sie dieses Erlebnis den Kindern ermöglicht haben und wei- terhin gute Zusammenarbeit.

Reiner Amann



VOLLEYBALL

Damen

Die Landesliga ruft!

Die Saison 2016/17 beendeten die Volleyballdamen der SG Hohensachsen auf dem 1. Platz der Bezirksliga und somit sicherten sie sich den Aufstieg in die Landes- liga. Zusammen mit ihren Trainern Bärbel und Manfred Rödiger erlebten sie eine tolle Saison, doch bei der Abschlussfeier, die Herren- und Damenmannschaft ge- meinsam feierten, dann der Schock: Mit dem Aufstieg in die Landesliga gaben Bärbel und Manfred Rödiger ih- ren Rücktritt als Trainer der Damenmannschaft bekannt. Einige Spielerinnen der Damen wurden über 10 Jahre von Bärbel und Manfred trainiert. Der Abschied war tränenreich, denn: „Das war mehr als Training, das ist und bleibt Familie!“, sind sich alle einig und sind umso trauriger, dass diese Ära nun zu Ende ist. Doch nach einer so langen und häufig auch stressigen Zeit als Trai- ner, gönnen wir ihnen den „Ruhestand“. Als Trainer der Jugend bleiben die Zwei der SGH weiterhin erhalten und auch der Kontakt zwischen der Damenmannschaft und ihren ehemaligen Trainern bleibt bestehen.

„Bärbel und Manfred, wir freuen uns, euch nächstes Jahr als Fans auf unserer Tribüne begrüßen zu dürfen!“ „Wir bleiben zusammen“, sind die Damen sich einig, und in einer Mannschaftssitzung wurde besprochen, wie die nächste Saison und deren Vorbereitung ohne ihre Trainer laufen soll. Dabei ergab sich folgende Lö-

sung: Dienstags trainieren die Spielerinnen Luisa Hill und Eva Pflästerer die Mannschaft und das 2. Training wurde auf den Freitag von 20 - 22 Uhr verschoben, denn da kann Sebastian Weller, ein Spieler der Her- renmannschaft, die SGH-Volleyballerinnen trainieren. Die Motivation der Damen für die kommende Saison ist groß und sie sind glücklich in Sebastian einen Trainer gefunden zu haben, der mit so viel Herzblut dabei ist!

Volleyballjugend weiblich

Nachdem die U-14 bei einem Turnier am 02. April mit nur einer Niederlage erfolgreich den 2. Platz belegte, zog Anfang April auch die U-13 erfolgreich nach. Am 07. Mai stand der NVJ-Jugendverbandspokal (U- 13) in der eigenen Halle an. Am Start waren 6 Mann- schaften. In der Vorrunde trafen die Hohensachsener Mädels auf den SV Sinsheim und anschließend auf den SVK Beiertheim. Beide Spiele holten die Hohen- sachsenerinnen mit 2:0 nach Hause. Nun stand das Endspiel gegen den TV Brötzingen an. Wie es sich für ein spannendes Endspiel gehört, trafen zwei ebenbür- tige Mannschaften aufeinander. Der 1. Satz ging mit 25:22 an Hohensachsen. In Satz 2 wurde die Kon- zentration der Hohensachsenerinnen auf die Probe gestellt, denn ihre Mitspielerin Elena verletzte sich. Die- ser Satz musste mit 16:25 abgegeben werden. Im Tie- Break sollte also der Pokalsieger entschieden werden. 4:8 lag die SGH zurück, doch beim Spielstand von 14:14 war wieder alles ausgeglichen. Die erste Aus- zeit nahmen die Trainer Bärbel und Manfred Rödiger bei 14:14, um direkt im Anschluss bei 14:15 Rückstand die zweite Auszeit einzusetzen. Diese zwei Auszeiten nutzten die Trainer, um ihr Team noch einmal zu moti- vieren. Das glückte hervorragend, denn es gelang dem Gegner anschließend nicht, den entscheidenden Punkt zu machen. Dafür gelangen der SG Hohensachsen die 3 wichtigsten Punkte des Turniers, und der Pokal





wurde mit 17:15 nach Hause geholt. Diese tolle Leistung und Nervenstärke zeigten die Spielerinnen Julia Heckhausen (Nr.10), Marisa Selbitschka (2), Paula Link (3), Helena Lohrig (6), Elena Menge (4) und Laura Spinola (8).



Wie toll die Jugendarbeit in Hohensachsen funktioniert, zeigt sich vor allem, wenn man das Alter der Spielerinnen betrachtet, denn Marisa, Paula und Elena könnten sogar noch in der U-12 spielen.

Eva Pflästerer

Herren

Landesliga - oder doch Bezirksliga? Für die Herren ging es am Samstag in Wiesloch um den Klassenerhalt. Mit einem 3:0 oder 3:1 Sieg für die SGH war der Ligaverbleib sicher. Bei einem 3:2 oder 2:3 musste die Truppe auf einen 3-Punkte Sieg des HTV 3 gegen St. Leon Hoffen. Bei einer 1:3- oder 0:3-Niederlage

durfte St. Leon gegen MA-Feudenheim nicht 3:2 oder 2:3 spielen.

Mit all dem Wissen im Hinterkopf startete die Partie gegen die TSG. Die SGH legte los wie die Feuerwehr: Schnell war ein vier-Punkte-Vorsprung herausgespielt, der sich sogar auf sieben Punkte erhöhte. Mit starken Aufschlägen nahm die SGH jeglichen Druck aus dem Wieslocher Spiel und beendete den Satz souverän mit 25:18. Auch im zweiten Satz gab die SGH weiter Gas. 14:8 lagen die Herren vorne, als sie ihre Spielpause einlegten. Hinzu kamen die starken Aufschläge der Wieslocher und plötzlich stand es 18:18. Mit einer Auszeit versuchten die Gäste ihr Spiel wieder in den Griff zu bekommen - und es gelang. Mit einem knappen 25:22 gewann die SGH auch diesen Satz. Ein Punkt war der SGH damit sicher. Wenn der HTV nun drei Punkte gegen St. Leon holen würde, wäre das Ergebnis im Spiel zwischen St. Leon und MA-Feudenheim nicht mehr relevant. Darauf wollte die SGH sich nicht verlassen; aber den Schwung der ersten beiden Sätze konnte die Mannschaft nicht mit in den dritten Satz nehmen. Die TSG war immer ein paar Punkte voraus. Gegen Mitte des Satzes zogen die Wieslocher der SGH noch davon. Stand es eben noch 15:16, stand es auf einmal 18:22. Mit einer starken Aufschlagsserie kämpfte sich die SGH aber wieder ran. 23:23. Den Punkt zum 24:23 schaffte die SGH ganz konventionell im Angriff. Der entscheidende Punkt wurde jedoch vom libero gemacht. Mit einer leicht misslungenen Abwehraktion flog der Ball in das Feld der Wieslocher - und diese reagierten zu spät, sodass es am Ende 3:0 für die SGH stand.

Dass der HTV anschließend nur 3:2 gegen St. Leon gewinnen konnte, die noch das Spiel gegen MA-Feudenheim mit 3:1 gewannen, interessierte die Her-

ren nach Spielende nicht mehr, denn der Klassenerhalt war geschafft. Somit spielen die Herren nächste Saison wieder Landesliga und freuen sich darauf, auch die Damen in dieser Spielklasse begrüßen zu können.

Es spielten: Ditschmann, Etsch, Kritzinger, Lies, Müller, Noeske, Reinhard, Pflästerer, Wilhelm, Weller, Werner und Szillinsky.



BAUWERK

**Fliesen und Außenanlagen
Ausbau und Sanierung**

www.my-bauwerk.de

06201 - 7 84 38 08



SGH-Jugendskifreizeit vom 8. – 15. April 2017

Am Samstag, 8.4. war es wieder so weit: die Teilnehmer der Skifreizeit brachen in das Saastal in der Westschweiz auf. Nach einer 8-stündigen Busfahrt hatten die 33 Jugendlichen und die 7 Erwachsenen ihr Ziel, das gemütliche Apartmenthaus „Fortuna“ in Saas-Balen, erreicht. Ob Klein oder Groß, ob Jung oder Alt - alle verstanden sich auf Anhieb gut, was sich beispielsweise im Küchendienst widerspiegelte. Jeden Abend kochte eine Kleingruppe von bis zu 5 Personen mit jeweils einem Betreuer ein leckeres Abendessen und für jeden war etwas dabei, auch für Vegetarier.

Am nächsten Tag war es dann endlich so weit. Bei fast sommerlichen Temperaturen von bis zu 16 Grad machten sich die Wintersportler mit dem Skibus auf den Weg ins 15 Minuten entfernte Skigebiet Saas-Fee, das schneesicherste Skigebiet der Alpen. Von 18 Viertausendern umgeben, hat das Skigebiet seine optimale Lage im Saastal. Bestens präparierte Skipisten auf 3600m rei-

chen bis ins Dorf. Mit dem „Allalin-Express“, der höchsten Bergbahn der Alpen, gelangt man schnellstmöglich auf den höchsten Punkt des Skigebietes. Dort hat man die Möglichkeit, eine Gletschergrotte zu besichtigen, in der man sich bis zu 20m unter Gletschereis befindet. Mittags fanden die ausgepowerten Ski- und Snowboardfahrer auf mehreren Hütten zahlreiche Essensangebote, die das Sportlerherz höher schlagen ließen. Wer wollte, konnte sich morgens ein Lunchpaket packen und mit auf die Piste nehmen.

Nach dem anstrengenden Skitag und dem leckeren Abendessen gab es immer noch ein paar lustige und kreative Spiele, durch die der Teamgeist gestärkt wurde. Nach einer Woche voller spaßiger Skitage stand leider schon die Rückfahrt an, aber alle waren sich sicher - das war eine tolle Woche!

Lucy Scherer und Elena Treusch



VIKTOR-DULGER-BAD



Wassertemperatur 29° C

Öffnungszeiten Schwimmhalle (Aquafun e. V.)

Montag:	9.30/10.20/11.10/ 12.00 Uhr	AquaFitness
	17.30 – 20.00	Schwimmen mit Spaß
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	Frauenbad
Mittwoch:	16.00 – 20.30 Uhr	Familienbad
	20.30 – 21.30 Uhr	AquaFitness
Donnerstag:	9.30 + 10.35	AquaFitness
Freitag:	9.45 + 10.40 Uhr	AquaFitness
Samstag:	8.00 – 9.30 Uhr	Bahnschwimmen (Sportabzeichen)
	9.30 – 10.15 Uhr	AquaPower
	10.20/11.10/12.00 Uhr	Schwimmkurse (Fortgeschrittene)
	13.00 – 13.45	Kraulkurs für Erwachsene
	14.30/15.05/15.40 Uhr	Schwimmkurse für Anfänger
Sonntag:	8.00 – 12.00 Uhr	Familienbad
Fett:	Öffentlicher Badebetrieb	

Kassenschluss: 1 Stunde vor Badeende
Änderungen vorbehalten!

Sport- und Schwimmhalle Hohensachsen

Lessingstr. 27 · 69469 Weinheim
Tel. (0 62 01) 59 2823 und 59 28 97
Einzeltermine unter Tel. 0 62 01 / 5 4210



WANDERN

Hallo, Ihr Wanderfreunde! Endlich ist es Sommer! Zur Erinnerung:

3. Wanderung am 14. März

Treffpunkt war am OEG - Bahnhof in Großsachsen zur Fahrt nach Schriesheim und von dort mit dem Linienbus bis zum Wasserturm in Ladenburg. Hier war der Einstieg zu einer gemütlichen Wanderung am Neckar entlang in Richtung Brücke. Nachdem die Wanderer auf der Brücke den Neckar überquert hatten, ging es in entgegengesetzter Richtung bis zur Fähre und mit dieser wieder nach Ladenburg und zum Ausgangspunkt zurück.

Währenddessen besuchten die Spaziergänger das in der Nähe des Turmes gelegene Puppenkaffee. Gemeinsame Einkehr war im Gasthaus „Zum Ochsen“ in der Hauptstraße.

4. Wanderung am Ostermontag, 17. April

Wir trafen uns bei strömendem Regen in Lützelsachsen an der Haltestelle der Deutschen Bahn, um mit dem Nahverkehrsbus nach Heppenheim und von dort aus mit dem Linienbus bis zum Krankenhaus zu fahren. Ab hier umrundeten die Wanderer den romantischen Bruchsee bis zum Vogelpark. Währenddessen schlenderten die Spaziergänger direkt dorthin, denn das Cafe zur geplanten Rast war sonntags geschlossen. Gemeinsame Einkehr war in dem Restaurant des Vogelparks.

Petrus hatte ein Einsehen gehabt, denn es hatte schon bei der Ankunft in Heppenheim für den Rest des Tages aufgehört zu regnen.

5. Wanderung am 07. Mai – Landeswandertag des Badischen Turnerbundes in Wiesental

Leider nur zehn Wanderer fuhrten ab OEG - Bahnhof Lützelsachsen bis zum Hauptbahnhof Mannheim und von dort mit dem Nahverkehrsbus bis Waghäusel. Dort wurden sie schon erwartet, denn der Veranstalter – der Badische Turner-Bund e.V. - brachte sie mit einem Shuttle-Bus zum Veranstaltungsort, dem Vereinsgelände des TSV 1898 Wiesental. Ein Teil der Gruppe ging die Route 1 – eine Sechskilometer-Strecke - und der andere Teil die Route 2 - die Zehn-Kilometer - Strecke. Insgesamt waren es in diesem Jahr 500 Teilnehmer. Bei der Schlussrast mit sehr guter Bewirtung durfte natürlich die Blasmusik nicht fehlen. Der Turngau Mittelbaden wurde als stärkster Teilnehmer geehrt. Die älteste Teilnehmerin und der älteste Teilnehmer waren beide Jahrgang 1929.

Eva-Maria Häfner
Ansprechpartner Klaus Häfner - Tel. 06201 / 55 7 35

Kippenhan



Weine Schnäpse

Karl-Fr. Kippenhan
Hohensachsener Straße 2
69469 Weinheim

Tel.: 06201 / 50 70 91 · Fax: 06201 / 59 27 30

Es kommt leider immer wieder vor, dass unsere Vereinszeitschrift „SGH informiert...“ deshalb nicht ankommt, weil wir eine falsche Anschrift haben. Außerdem ist die falsche Bankverbindung teuer, weil die Bank eine Stornierungsgebühr erhebt. Deshalb, wenn Sie umziehen oder das Bankkonto wechseln, dann seien Sie doch so nett und geben der Geschäftsstelle Bescheid; Telefonnummer und Anschrift finden Sie im Impressum.

-Die Redaktion-



Die „neue“ Mehrzweckhalle

Die Mehrzweckhalle wurde 1970 eingeweiht und war dringend renovierungsbedürftig.

Seit geschätzten 20 Jahren haben die Ortsverwaltung, die SGH und alle sonstigen Hallennutzer darum gekämpft, dass die Halle renoviert wird. Der Gemeinderat hat einige Male die dafür erforderlichen Mittel in die mittelfristige Finanzplanung eingestellt, aber jedes Mal, wenn der nächste Haushalt verabschiedet wurde, das Ganze wieder verschoben. Hier kann man nur sagen: „Was lange währt, wird endlich gut“. Jetzt ist es endlich wahr geworden, die Renovierung ist fast vollständig abgeschlossen und unsere „neue“ Mehrzweckhalle ist seit Anfang Mai wieder in Betrieb.

Und wie schön ist sie geworden!!! Den Verantwortlichen der Stadt und dem Architekten gebührt ein großes Lob für die gelungene Gestaltung! Die Sportler sind begeistert von den neuen Geräten, dem Hallenboden und von den neuen Fenstern, es geht gleich noch einmal so gut. Und die sonstigen Hallennutzer können sich zusätzlich über eine völlig neu gestaltete Bühne und die verbesserte Technik freuen.

Die offizielle Eröffnung ist am Samstag, 24. Juni um 11 Uhr. Neben einer Vorführung unserer Zumba-Gruppe wird die SGH an diesem Tag auch die Bewirtung der Gäste übernehmen. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen.

Klaus Baranowski



TURNEN

Nicht zu fassen aber war,
den Umzug geschafft, das ist doch klar.
Nach den Osterferien war es endlich so weit,
die Mehrzweckhalle war bereit.
Gespannt waren wir, das könnt Ihr glauben,
wir kamen erst gar nicht raus aus dem Staunen.
Schön ist sie geworden, mit den neuen Geräten,
Ringe, Seile, Leitern und Schaukeln, Reck, eine Slackline und
die Kletterwand, ein Highlight eben.
Eine Einführung haben wir bekommen,
die verschiedenen Aufbautechniken übernommen.
Einen kleinen Wermutstropfen gab es zwar auch,
aber das gehört dazu, weil das so Brauch.
Jetzt können wir wieder aus dem Vollen schöpfen,
und die Turnstunden interessanter gestalten.
Die erste Turnstunde in der Mehrzweckhalle fiel gleich aus,
das war für uns der letzte Graus.
Doch dies diente der Sicherheit,
denn die verbliebenen Geräte
wurden auf Ihre Sicherheit überprüft,
weil auch die bei den Kindern sehr beliebt.
Am 08.05 war es dann soweit,
wir machten uns zum ersten Mal in der Halle breit.
Die Halle war voll, was wir zum Anlass nahmen,
die Gruppen wieder zu trennen,
um besser mit den Kindern arbeiten zu können.
Mit den 4-6-Jährigen fangen wir um 15 Uhr an,
dann kommen unsere Kleinsten dran.
Ab 16 Uhr Mutter und Kind,
17 Uhr die 6-Jährigen ganz geschwind,
so geht der Montag schnell vorbei,
mit Spiel und Spaß bei der Turnerei.
Wir wünschen euch allen viel Spaß in unserer neuen Halle.

Eure Turnabteilung



SGH INFORMIERT UND GRATULIERT

AUGUST

01.08.35	Renate Meerwein	Lessingstr. 9	82 Jahre	18.09.46	Hans Oehler	Brünnelweg 2	71 Jahre
02.08.51	Manfred Rödiger	Sandbuckelgasse 7 69488 Birkenau	66 Jahre	21.09.46	Elisabeth Gutwein	Wintergasse 117	71 Jahre
03.08.41	Siegfried Drabant	Ladenburger Str. 11	76 Jahre	22.09.54	Ulrich Böhler	Sachsenstr. 5	63 Jahre
05.08.55	Doris Federmann	Jahnstr. 5	62 Jahre	28.09.57	Angelika Feigenbutz-Schell	Dreißig-Morgen-Weg 36 69198 Schriesheim	60 Jahre
10.08.49	Christa Annameier	Netztal 12	68 Jahre	28.09.42	Bernd Meyer	Muldweg 6 69493 Hirschberg	75 Jahre
10.08.26	Ingrid Lipowsky	Loensstr. 16	91 Jahre	28.09.26	Lina Schwöbel	Sachsenstr. 23	91 Jahre
12.08.56	Hagen Lampersdörfer	Talstr. 20	61 Jahre	29.09.54	Monika Bohlien-Böhler	Wintergasse 25/4	63 Jahre
13.08.40	Helga Mörke	Uhlandstr. 21	77 Jahre	29.09.39	Ruth Bleckmann	Lessingstr. 16c 69493 Hirschberg	78 Jahre 83 Jahre
16.08.50	Elfriede Drefs	Holzweg 14	67 Jahre				
16.08.38	Günther Kratzer	Talstr. 38	79 Jahre				
16.08.43	Armin Merkel	Uhlandstr. 29	74 Jahre				
20.08.39	Ursula Gabe	Uhlandstr. 5	78 Jahre				
20.08.27	Gerhard Jarosch	Loensstr. 23	90 Jahre				
25.08.45	Christina Oehler	Brünnelweg 2	72 Jahre				
27.08.44	Gerty Hillen	Taläcker 9	73 Jahre				
28.08.45	Rudolf Bassler	Espenstr. 15 68167 Mannheim	72 Jahre				
28.08.50	Eckhard Jochim	Lessingstr. 13	67 Jahre				
31.08.35	Kurt Schork	Hohensachsener Str. 10	82 Jahre				

SEPTEMBER

01.09.57	Monika Springer	Fontanestr.	60 Jahre
02.09.41	Ute Krämer	Leimgrubenweg 43 69198 Schriesheim	76 Jahre
06.09.45	Dr. Barbara Bayer	Netztal 44	72 Jahre
07.09.38	Karl Hummel	Blütenweg 7	79 Jahre
08.09.57	Bernd Oberst	Sachsenstr. 102	60 Jahre
11.09.38	Norbert Kippenhan	Hohensachsener Str. 2	79 Jahre
13.09.41	AnneKathrin Mekendorf	Netztal 14	76 Jahre
14.09.52	Norbert Metz	Schaffnereiweg 9	65 Jahre
15.09.46	Roland Bitzel	Lutherstr. 4	71 Jahre
16.09.40	Karin Lochbühler	Im Kreuzgewann 2	77 Jahre

OKTOBER

01.10.57	Bernd Elendt-Schneider	Uhlandstr. 13	60 Jahre
02.10.54	Gerd Federmann	Fontanestr. 11	63 Jahre
02.10.40	Margot Hummel	Blütenweg 7	77 Jahre
05.10.41	Maria Jungmann	Lessingstr. 14	76 Jahre
06.10.46	Dr. Joachim Borggräfe	Uhlandstr. 7	71 Jahre
06.10.50	Hannelore Drabant	Langewiesenweg 25	67 Jahre
06.10.45	Sigrun Jägerfeld	Rebenweg 3 69493 Hirschberg	72 Jahre
06.10.34	Helmut Oberst	Im Kreuzgewann 3	83 Jahre
09.10.57	Frank Deickert	Felsengrundweg 13 69198 Schriesheim	60 Jahre
10.10.46	Doris Grönert	Pamoramastr. 12	71 Jahre
11.10.49	Reinhold Jörder	Am Mönchgarten 14	68 Jahre
13.10.49	Margot Bitzel	Lutherstr. 4	68 Jahre
13.10.46	Ria Meier	Holzweg 62	71 Jahre
14.10.56	Gerhard Münch	Hinter den Höfen 9	61 Jahre
16.10.32	Wolf-Dieter Meyer	Talstr. 46	85 Jahre
19.10.32	Heinz Schmitz	Hohensachsener Str. 29 69493 Hirschberg	85 Jahre



19.10.48	Annette Borggräfe	Uhlandstr. 7 69493 Hirschberg	69 Jahre
22.10.37	Anna Bitzel	Lutherstr. 9	80 Jahre
22.10.43	Georg Meller	Bergwaldstr. 2	74 Jahre
24.10.36	Gert Boguschewski	Brunnengasse 12	81 Jahre
24.10.39	Odeo Perra	Im Schwanklingen 37a 69488 Birkenau	78 Jahre
24.10.37	Peggy Roschlaub	Am Talberg 10	80 Jahre
30.10.51	Elfriede Nick	Am Feldrain 30	66 Jahre
31.10.40	Edmund Häcker	Sachsenstr. 52	77 Jahre

NOVEMBER

06.11.38	Eva Drefs	Kaiserstr. 27	79 Jahre
06.11.53	Martina Odenwälder	Konrad Adenauer Str. 7	64 Jahre
08.11.34	Hermann Oehlschläger	Lutherstr. 11	83 Jahre
10.11.46	Lieselotte Haug	Geiersbergstr. 4	71 Jahre
12.11.31	Marianne Probst	Netztal 9	86 Jahre
13.11.49	Hermann Garst	Taläcker 3	68 Jahre
14.11.42	Karin Krause	Kaiserstr. 20	75 Jahre
16.11.36	Richard Klohr	Holzweg 2	81 Jahre
18.11.37	Helga Jeschor	Am Feldrain 24	80 Jahre
24.11.34	Hermann Schmitt	Küfergasse 5	83 Jahre
25.11.32	Karlheinz Moog	Sachsenstr. 36	85 Jahre
27.11.37	Klaus Baranowski	Bergwaldstr. 9	80 Jahre

Abteilung Fitness & Gesundheit

Trainingszeiten

Montag	10.30 bis 11.30 Uhr Bewegungsbehandlung bei Osteoporose , Frauen, Mehrzweckhalle 15.00 bis 16.00 Uhr Nordic Walking Treff , Eingang Sportgelände 18.30 bis 19.30 Uhr, Bodyforming , Frauen, Mehrzweckhalle
Dienstag	18.30 bis 19.30 Uhr, Drums alive , Mehrzweckhalle 19.30 bis 21.00 Uhr, Yoga , Mehrzweckhalle
Mittwoch	9.30 bis 10.30, Wirbelsäulengymnastik , Frauen/Männer, Mehrzweckhalle 18.30 bis 19.30 Uhr, Zumba , Mehrzweckhalle 19.30 bis 21.00 Uhr, Funktions-/Skigymnastik , Mehrzweckhalle 21.30 bis 23.00 Uhr, Freizeitkicker , Männer, SGH-Halle
Donnerstag	15.00 bis 16.30 Uhr, Senioren/innen- Sport , Frauen/Männer, Mehrzweckhalle
Freitag	17.45 bis 18.45 Uhr, Wirbelsäulengymnastik Jedermänner, SGH-Halle 18.45 bis 20.00 Uhr, Jedermänner „Schwitz dich fit“ , SGH-Halle 20.00 bis 21 Uhr, Wirbelsäulengymnastik Frauen/Männer, Mehrzweckhalle



Sommerauer
Arbeitsbekleidung

Ihr Ansprechpartner für

- o Berufsbekleidung
- o Bedruckung/Bestickung

Nördliche Bergstraße 44
69469 Weinheim-Sulzbach
Tel. 06201 3892048

Mo. 9:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Di. 9:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Mi. 9:00 - 13:00 Uhr
Do. 9:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 9:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Mail: info@sa-arbeitsschutz.de
Shop: www.sa-arbeitsschutz.de

NEU bei uns!

o Printmedien o Werbemittel o Werbetechnik





Aufnahmeantrag

der Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V.

Hauptmitglied:

Name: Vorname:

Straße: PLZ, Wohnort:

Tel.: Geburtsdatum:

E-Mail: Mitgliedschaft ab:

gewünschte Abteilungszugehörigkeit:

- Freizeit & Gesundheit Fußball Handball Schwimmen
 Tennis Turnen Volleyball Wandern

bei Familienmitgliedschaft - weitere Mitglieder:

Name: Geburtsdatum: Abteilung:

Name: Geburtsdatum: Abteilung:

Name: Geburtsdatum: Abteilung:

Name: Geburtsdatum: Abteilung:

Die Vereinssatzung erkenne ich an, insbesondere § 6, 2: „Die Kündigung der Mitgliedschaft ist jeweils zum 31.12. eines jeden Kalenderjahres möglich. Die Kündigung muss schriftlich bis spätestens einen Monat vor dem Kündigungstermin dem Vorstand zugegangen sein.“

Lastschrift-Verfahren

Hiermit bevollmächtige ich die Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V., den Jahresbeitrag gemäß der Beitragsordnung von meinem / unserem Konto einzuziehen.

Konto-Nr. / IBAN: BLZ / BIC:

Name der Bank:

Datum:

Unterschrift (des Erziehungsberechtigten):

Beitragskonto: Sparkasse Rhein Neckar Nord

IBAN: DE85 67050505 0063 0444 82

BIC: MANSDE 66xxx



Beitragsordnung

der Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V.
(gültig ab 1. Januar 2015)

Jahresbeitrag

1. Einzelmitglieder:

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	45,00 Euro
Schüler und Studenten über 18 Jahre (* nur auf Antrag)	45,00 Euro
Erwachsene (aktive Mitglieder)	90,00 Euro
Senioren (über 60 Jahre, passive Mitglieder)	69,00 Euro

2. Familien mit Kindern bis 18 Jahre:

Höchstbeitrag für Familien mit Kindern ** 180,00 Euro

** einschließlich Schüler und Studenten, die einen entsprechenden Antrag gestellt haben.

3. Abteilungsbeitrag für aktive Mitglieder pro Jahr:

a. Fußball, Handball, Schwimmen, Turnen, Volleyball und Jedermänner

Erwachsene	35,00 Euro
Jugendliche	25,00 Euro

b. Fitness- und Gesundheitssport:

Erwachsene	40,00 Euro
Jugendliche	25,00 Euro

c. Tennis:

Erwachsene	100,00 Euro
Jugendliche	50,00 Euro
Familien	200,00 Euro
Passive Mitglieder	30,00 Euro

4. Beitragsfrei:

Ehrenmitglieder

5. Sonstiges

* Schüler und Studenten zahlen auf Antrag den Beitrag für Jugendliche.

Die Ermäßigung beginnt mit dem auf den Eingang des Antrages folgenden Beitragsmonat.

Sie ist für jedes Kalenderjahr neu zu beantragen.



Nähe ist einfach.



[spkrnn.de](https://www.spkrnn.de)

Weil man die Sparkasse
immer und überall erreicht.
Von zu Hause, mobil und in
der Filiale.

 Sparkasse
Rhein Neckar Nord